



Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH · Curt-von-Knobelsdorff-Haus
Hermannstraße 17 · 42477 Radevormwald

Indikationskriterien zur Aufnahme im Curt-von-Knobelsdorff-Haus

Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH

Fachklinik
Curt-von-Knobelsdorff-Haus

IK: 510 535 938 (Reha-Abtg.)
IK: 260 531 115 (Akut-Abtg.)

Hermannstraße 17
42477 Radevormwald
T: 02195 / 672-0
F: 02195 / 672-199
info.cvk@blaues-kreuz.de
www.radevormwald.blaues-kreuz.de

Unsere Fachklinik für abhängigkeitskranke Menschen bietet Ihren Klienten einige Besonderheiten, die den Erfolg einer Entwöhnungsbehandlung maßgeblich fördern können:

- Die **überschaubare (kleine) Patientenzahl** ermöglicht einen sehr individuellen und persönlich (familiär) strukturierten therapeutischen Bezugsrahmen.
- Durch unsere **regelmäßig** angebotene **Einzeltherapie** wird Patienten mit seelischen Störungen oder massiven Hemmungen der therapeutische Zugang erleichtert.
- Unser **männerspezifisches Konzept** in der Entwöhnungsbehandlung bietet unseren Patienten einen geeigneten Rahmen zur Aufarbeitung spezifischer Problembereiche.
- Unsere regelmäßigen **ehe- und familientherapeutischen Angebote** (z.B. einwöchiges Ehe- und Angehörigenseminar mit gleichzeitiger Unterbringung der Angehörigen in der Klinik) ermöglichen eine enge ehe- und familientherapeutische Einbindung der engsten Bezugspersonen in den Therapieprozess.
- Durch unser **teilstationäres (tagesklinische) Behandlungsangebot** haben Patienten, die in der Umgebung von Radevormwald wohnen, die Möglichkeit, die im Klinikalltag erreichten Veränderungen in ihrer gewohnten Lebenssituation zu erproben.
- Patienten, die spezielle Probleme am Arbeitsplatz haben, geben wir die Möglichkeit, ihren **Arbeitgeber** in den Therapieverlauf miteinzubeziehen.
- Unsere besonders differenzierte **Arbeitstherapie** ermöglicht die Klärung und Verbesserung der vorhandenen Leistungsfähigkeit der Patienten (z.B. EDV-Trainingsplätze, Gärtnerei inkl. gestalterische Projektarbeiten, 15.000 m² Gartengelände mit integriertem Tierpflegebereich, Haustechnik, externe Betriebspraktika etc.).

b.w.



- Patienten mit **Zusatzproblembereichen**, wie Workaholismus (Arbeitssucht), Spielsucht, Langzeitarbeitslosigkeit sowie soziale Isolation, finden in unserem Haus die zur Behandlung notwendigen Therapieprogramme.
- Patienten (ggf. auch Ihre Partnerin/Angehörigen), die bereits in der Vorbehandlung/ Vorbereitung in einer Blaukreuz-Gruppe integriert sind, wünschen sich oftmals gezielt die Möglichkeit einer Behandlung in unserer Blaukreuz-Fachklinik und kehren dann im Anschluss an die stationäre Behandlung in eine Blaukreuz-Gruppe zurück. Durch diese **Behandlungskette** ist für den Patienten eine optimale Verknüpfung zwischen Vorbereitung, stationärer Maßnahme und Nachsorge gewährleistet.
- Patienten, die Wert auf die in der Blaukreuz-Klinik zahlreich vorhandenen **seelsorgerlichen Angebote** legen, finden in unserem Hause eine entsprechende seelsorgerliche Begleitung.
- Für **Polnisch** oder **Russisch** sprechende Migranten mit Basisfähigkeiten in der deutschen Sprache (wegen der ausschließlich deutschsprachigen Gruppentherapie) können Einzeltherapien in der jeweiligen Muttersprache durchgeführt werden.
- Patienten mit emotional enger Bindung an einen **Hund** können diesen mitbringen. Es erfolgt eine artgerechte Unterbringung im Tiergehege - Bereich auf dem Klinikgelände.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Dr. med. Wessel
Ärztlicher Leiter
E-Mail: b.wessel@blaues-kreuz.de
- Susanne Maaß
Leitung Aufnahme
E-Mail: aufnahme.cvk@blaues-kreuz.de